

Ausschreibung zur Pokalmannschaftsmeisterschaft 2007

1. Allgemeines:

Es gilt die Verbandsturnierordnung des SV Ruhrgebiet (VTO).

Der gastgebende Verein hat dafür Sorge zu tragen, daß während der gesamten Spielzeit des Mannschaftskampfes ausreichend warme und kalte Getränke zum Erwerb zur Verfügung stehen.

Bei offiziellen Meisterschaften dürfen während des Turniers im Turnierraum keine alkoholischen Getränke angeboten oder verzehrt werden.

Das Rauchen im Turnierraum ist nicht gestattet.

Das Spiellokal muß eine ausreichende Größe haben, sowie gut belüftet und ggf. ausreichend beheizt sein. Es muß genügend Bewegungsfreiheit für die Spieler, die Spieltische müssen ausreichend beleuchtet sein. Im Spielsaal muß Ruhe herrschen. Es dürfen keine Geräusche aus Nebenräumen eindringen. Es müssen ausreichend Spielmaterial, Partieformulare und Schachuhren vom gastgebenden Verein entsprechend den Normen gestellt werden.

2. Berichterstattung:

Der gastgebende Verein ist für die Berichterstattung verantwortlich. Am Spieltag, jedoch spätestens eine Stunde nach Spielende ist

das Ergebnis telefonisch dem 1. Verbandsspielleiter Ralf Chadt-Rausch (0231-9252220) zu melden.

Der Spielberichtskarte ist dem 1. Verbandsspielleiter

Ralf Chadt-Rausch, Postfach 12 01 50, 44291 Dortmund

unmittelbar, jedoch spätestens am ersten Werktag (Datum des Poststempels) nach dem Mannschaftskampf per Post zuzusenden.

Die originalen Partieformulare der Spieler sind zeitgleich wie die Spielberichtskarten an Herrn Heinz Schmitz, Lüderitzstr. 30, 45473 Mülheim, svmhnord@cityweb.de

zu senden.

3. Termine:

1. Runde: 24.02.2007, 2. Runde: 17.03.2007, 3. Runde: 28.04.2007 um 14 Uhr.

Terminverschiebungen sind mit Absprache des Gegners und des Verbandsspielleiters zulässig. Der neue Termin hat grundsätzlich vor dem geplanten Spieltag zu liegen.

4. Preise

Der Sieger erhält eine Urkunde. Der Sieger und der 2. Plazierte haben sich für die Teilnahme an der Pokalmannschaftsmeisterschaft des SBNRW qualifiziert.

5. Auszug aus der Verbandsturnierordnung

Auszug aus der Verbandsturnierordnung (VTO):

8 Pokalmannschaftsmeisterschaft

8.1 Die Pokalmannschaftsmeisterschaft wird nach dem k.o.-System ausgetragen. Teilnahmeberechtigt ist eine Mannschaft je Bezirk.

8.2 Die Auslosung wird so vorgenommen, daß nach Auslosung der ersten Runde eine fortwährend durch 2 teilbare Zahl von Mannschaften im Wettbewerb verbleibt.

8.3 Bei der Mannschaftsaufstellung ist die Rangfolge der Mannschaftsmeisterschaft einzuhalten. Die Gastmannschaft führt an den Brettern 1 und 4 die weißen Steine.

8.4 Die Bedenkzeit beträgt zwei Stunden für 40 Züge; nach der Zeitkontrolle müssen die verbleibenden Züge innerhalb einer Stunde je Spieler ausgeführt werden.

8.5 Bei unentschiedenem Ausgang des Kampfes gilt die Berliner Wertung. Ergibt sich auch danach Gleichstand, ist von Mannschaftsführern an Ort und Stelle zu lösen.